

Moderne implantologische Behandlungskonzepte –
Diagnostik, Planung und chirurgisch/prothetische
Umsetzung

18. EXPERTENSYMPOSIUM „INNOVATIONEN IMPLANTOLOGIE“

IMPLANTOLOGIE FÜR VERSIERTE ANWENDER

IMPLANTOLOGY START UP 2017

IMPLANTOLOGIE FÜR EINSTEIGER UND ÜBERWEISERZAHNÄRZTE

12./13. Mai 2017 | Hotel Palace Berlin

NEU

MIT TABLE CLINICS

Wissenschaftlicher Kooperationspartner:

Charité – Universitätsmedizin Berlin, CC 3 für Zahn-, Mund- und
Kieferheilkunde, Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, Alterszahn-
medizin und Funktionslehre (CBF)





Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem vorliegenden Programm möchten wir Sie zum 18. EXPERTENSYMPOSIUM „Innovationen Implantologie“ und zum IMPLANTOLOGY START UP 2017 in das Hotel Palace Berlin einladen.

Unsere traditionsreiche Veranstaltungskombination fand 1994 zum ersten Mal auch in Berlin statt und gehört seit inzwischen 24 Jahren zu den festen Größen in der implantologischen Fortbildung. So ist es über diesen Zeitraum gelungen, mit der Veranstaltungsreihe rund 4.300 Zahnärztinnen und Zahnärzten den Weg in die Implantologie zu öffnen und 2.600 von ihnen in der Folgezeit auch als Anwender zu begleiten. Ging es anfangs verstärkt um die Vermittlung von Basics und Markttransparenz, setzt der Kongress heute in Kooperation mit verschiedenen Universitäten neben den versierten Anwendern und Überweisern mit Erfolg auch verstärkt auf die Zielgruppen junge Zahnärzte, Assistenten sowie Studenten.

Der Einstieg in die Implantologie erfolgt heute auf einem deutlich höheren Level, wodurch eine immer engere Verbindung von Experten- und Einsteigerprogramm möglich wurde. So ist das wissenschaftliche Vortragsprogramm für beide Zielgruppen seit diesem Jahr identisch. Lediglich im neuen Programmblock Table Clinics (Tischdemonstrationen), der am Freitagnachmittag stattfindet, gibt es spezielle, auf das jeweilige Informationsbedürfnis von Einsteigern bzw. Experten abgestimmte Angebote. Nutzen Sie also die Möglichkeit, sich mit den aktuellen Herausforderungen in der dentalen Implantologie in Theorie und Praxis (Table Clinics) vertraut zu machen.

Wissenschaftlicher Kooperationspartner der Tagung ist in diesem Jahr die Charité – Universitätsmedizin Berlin, CC 3 für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, Alterszahnmedizin und Funktionslehre (CBF). Die Leitung des Kongresses liegt in den Händen von Prof. Dr. Frank Palm/Klinikum Konstanz und Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach/Charité – Universitätsmedizin Berlin (CBF).

Ein begleitendes Angebot mit Kursen für das zahnärztliche Personal zu den Themen Prävention und Mundgesundheit, Hygiene sowie QM macht das EXPERTENSYMPOSIUM/START UP zugleich zum Fortbildungsereignis für das ganze Praxisteam.

Wir würden uns daher außerordentlich freuen, wenn wir Sie und Ihr Praxisteam im Mai im Hotel Palace Berlin begrüßen könnten.

Jürgen Isbaner

Chefredakteur ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis,
Chefredakteur Implantologie Journal,
Mitglied des Vorstandes der OEMUS MEDIA AG

ZAHNÄRZTLICHES PROGRAMM

Pre-Congress Seminare

UPDATE Implantologische Chirurgie von A–Z 9

UPDATE Sinuslifttechniken und die Chirurgie
der Kieferhöhle von A–Z 10

Einführungsvorträge Update Implantologie 2017 4

Table Clinics 5–6

Hauptvorträge 7–8

TEAM-PROGRAMM

Seminare

Seminar A – Hygieneseminar 11–12

Seminar B – QM-Seminar 13

Vorträge 14

Table Clinics 15

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort/Anreise 16

Kongressgebühren 17

Allgemeine Geschäftsbedingungen 18

Ausstellerverzeichnis 18

Anmeldeformular 19



Jahrbuch Implantologie

Über 300 Seiten | Gesamtübersicht deutscher Implantologiemarkt | Diagnostik/Zahntechnik/Prothetik | Implantatsysteme (Kunststoff-implantate, Kurz- und Miniimplantate) | Knochenersatzmaterialien | Membranen | Chirurgieeinheiten | Piezo-Geräte und Navigationssysteme | Vorstellungen Anbieter von A bis Z | Fachgesellschaften und Berufsverbände

Jeder Teilnehmer am Hauptkongress Implantologie erhält das Jahrbuch **Implantologie 2017** kostenfrei.

Freitag, 12. Mai 2017

Programm Zahnärzte

PRE-CONGRESS SEMINARE

09.00 – 13.00 Uhr **Seminar ❶** (Inhalt siehe S. 9)
UPDATE Implantologische Chirurgie von A–Z
Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

09.00 – 13.00 Uhr **Seminar ❷** (Inhalt siehe S. 10)
UPDATE Sinuslifttechniken und die
Chirurgie der Kieferhöhle von A–Z
Der endoskopisch kontrollierte Sinuslift
Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin
Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

Hinweis: Die Seminare sind separat zu buchen!

12.30 – 13.30 Uhr Welcome Lunch in der Industrieausstellung

UPDATE IMPLANTOLOGIE 2017

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

13.30 – 14.15 Uhr **Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz**
Aktuelle Standards und Trends in der
Implantatchirurgie

14.15 – 15.00 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach/Berlin**
Aktuelle Standards und Trends in der
Implantatprothetik

15.00 – 15.30 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung

TABLE CLINICS

Die Referenten betreuen unter einer konkreten Themenstellung einen „Round Table“. Es werden Studien, Techniken sowie praktische Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt, bei denen die Teilnehmer/-innen die Gelegenheit haben, mit den Referenten und anderen Teilnehmer/-innen zu diskutieren und Fragen zu stellen.

Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einer Tischdemonstration teilnehmen können (also an insgesamt drei) und kreuzen Sie die von Ihnen gewählten Table Clinics auf dem Anmeldeformular an.

15.30 – 16.15 Uhr **1. Staffel**
16.30 – 17.15 Uhr **2. Staffel**
17.30 – 18.15 Uhr **3. Staffel**

Informationen zu den Table Clinics siehe S. 5 und S. 6!

TABLE CLINICS

FÜR EXPERTEN UND ÜBERWEISERZAHNÄRZTE

FÜR EINSTEIGER UND ÜBERWEISERZAHNÄRZTE

TC ①



(Während des gesamten Kongresses: Hands-on am Stand möglich!)

1. Staffel (1.1)

Dr. Winfried Walzer/Berlin, Dr. Wolfram Olschowsky/Hörselberg-Hainich

Mini- und durchmesserreduzierte Implantate bei kompromittierten Patienten – stabile Lösungen ohne Augmentation

2. Staffel (1.2)

Dr. Winfried Walzer/Berlin, Dr. Wolfram Olschowsky/Hörselberg-Hainich

Minimalinvasive Prothesenstabilisierung und strategische Pfeilervermehrung bei drohendem Pfeilverlust – die vielfältigen Möglichkeiten des Original-MDI-Miniimplantatsystems

3. Staffel (1.3)

Dr. Winfried Walzer/Berlin, Dr. Wolfram Olschowsky/Hörselberg-Hainich

Mini- und durchmesserreduzierte Implantate für den Einstieg in die Implantologie

TC ②



1. Staffel – 3. Staffel

Dr. Stefan König/Bochum

Stichkanalinfektion – die „stille“ Komplikation. Materialspezifische Einflussparameter und ihre klinische Relevanz

TC ③



(Während des gesamten Kongresses: Hands-on am Stand möglich!)

1. Staffel (3.1) und 2. Staffel (3.2)

Dr. Daniel Ferrari, M.Sc./Düsseldorf

OT-F³ – Das kurze Porenimplantat als Basis für stabile prothetische Lösungen bei reduziertem vertikalen Knochenangebot

3. Staffel (3.3)

Dr. Daniel Ferrari, M.Sc./Düsseldorf

Einstieg in die Implantologie mit Ot medical: 2 Systeme – 1 Konzept für jede klinische Indikation

Freitag, 12. Mai 2017

Programm Zahnärzte

FÜR EXPERTEN UND ÜBERWEISERZAHNÄRZTE

FÜR EINSTEIGER UND ÜBERWEISERZAHNÄRZTE

TC 4



1. Staffel – 3. Staffel

Dr. Manuel Bras da Silva/Lünen

EthOss: In 12 Wochen Knochen-
neubildung ohne Membran

TC 5



(Während des gesamten
Kongresses: Hands-on
am Stand möglich!)

1. Staffel (5.1)

Dr. Dr. Angelo Trödhan/Wien (AT)

Biologische Grundlagen der Guided Bone
Regeneration und selbsthärtender
Biomaterialien

2. Staffel (5.2)

Dr. Dr. Angelo Trödhan/Wien (AT)

Die praktische Anwendung selbsthärten-
der Biomaterialien in der Augmentations-
chirurgie

3. Staffel (5.3)

Dr. Dr. Angelo Trödhan/Wien (AT)

Simultane Implantatinserion und
Knochenaufbau mit selbsthärtenden
Biomaterialien

TC 6



1. Staffel (6.1)

Dr. Patrick Heers/Coesfeld

Innovative implantatprothetische
Lösungen durch gewinkelte Verschrau-
bung – genial und einfach

2. Staffel (6.2) und 3. Staffel (6.3)

Dr. Patrick Heers/Coesfeld

Die angulierte Verschraubung – komplexe
Implantatprothetik einfach gelöst

TC 7



1. Staffel (7.1) und 3. Staffel (7.3)

Prof. Dr. Dr. Murat Yildirim/Düren

Lösung von komplexen Fällen mit dem
T6 Bone Level Implantat

2. Staffel (7.2)

Prof. Dr. Dr. Murat Yildirim/Düren

Der Einstieg in die Implantologie mit dem
T6 Bone Level Implantat

**MODERNE IMPLANTOLOGISCHE BEHANDLUNGSKONZEPTE –
DIAGNOSTIK, PLANUNG UND CHIRURGISCH/PROTHETISCHE
UMSETZUNG**

Wissenschaftliche Leitung: Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach/Berlin

- | | |
|-------------------|--|
| 09.00 – 09.10 Uhr | Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach/Berlin
Begrüßung |
| 09.10 – 09.40 Uhr | Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz
Chirurgische Aspekte für den Langzeiterfolg
von Implantaten – Aktuelle Aspekte der
Weichgewebs- und Knochen-
augmentation |
| 09.40 – 10.10 Uhr | Prof. Dr. Dr. Adrian Kasaj, M.Sc./Mainz
Zahnerhalt oder Implantation –
Entscheidungshilfen für den Praktiker |
| 10.10 – 10.40 Uhr | Priv.-Doz. Dr. Moritz Hertel/Berlin
Einflussfaktoren auf das periimplantäre
marginale Knochenniveau |
| 10.40 – 10.45 Uhr | Diskussion |
| 10.45 – 11.30 Uhr | Pause/Besuch der Industrieausstellung |
| 11.30 – 12.00 Uhr | Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main
Die implantationsunfähige Ausgangssituation:
Ambulante Lösungsmöglichkeiten schwieriger
Fälle |
| 12.00 – 12.30 Uhr | Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin
Periimplantologisches Management von
Erkrankungen der Kieferhöhle |
| 12.30 – 13.00 Uhr | Dr. Stefan König/Bochum
Stichkanalinfektion – die „stille“ Komplikation
Materialspezifische Einflussparameter und
ihre klinische Relevanz |
| 13.00 – 13.15 Uhr | Diskussion |
| 13.15 – 14.30 Uhr | Pause/Besuch der Industrieausstellung |

Samstag, 13. Mai 2017

Programm Zahnärzte

- 14.30 – 15.00 Uhr **Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin**
Komplikationen in der Implantologie durch neue Medikamente – ein Update
- 15.00 – 15.30 Uhr **Prof. Dr. Michael Naumann/Berlin**
Tief zerstörter Zahn oder Implantat? Kosten, Nutzen, Herangehensweise
- 15.30 – 16.00 Uhr **Dr. René Tunjan/Berlin**
Management von implantatprothetischen Komplikationen
- 16.00 – 16.15 Uhr Resümee/Abschlussdiskussion unter der Leitung von
Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach/Berlin

Impressionen





UPDATE Implantologische Chirurgie von A–Z
(Ein kombinierter Theorie- und
Demonstrationskurs)
Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz



09.00 – 13.00 Uhr (inkl. Pause)

Zusammenfassung

Wenn ein Zahn verloren geht, geht das auch immer begleitend mit einem Verlust von Knochen- und Weichgewebe einher. Durch diesen Gewebeverlust bedeutet implantologische Chirurgie natürlich erheblich mehr als das bloße Inserieren von Implantaten und setzt somit vom Behandler umfassendes theoretisches und praktisches Know-how voraus. Der Kurs soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, entsprechende Rekonstruktionen vornehmen zu können, und vermittelt darüber hinaus, was auf dem Gebiet der Implantatchirurgie heute als „State of the Art“ angesehen wird.

Kursinhalte

Weichgewebeaugmentation: Schnittführung im ästhetischen Bereich, Bindegewebestransplantate mittels Envelope-Technik | Unterschiedliche Lappentechniken zur Abstützung des periimplantären Gewebes (Rollappen etc.) **Knochenaugmentation:** diagnostische Möglichkeiten von Knochendefekten | Behandlungsalgorithmen zur Rekonstruktion knöcherner Defekte | indirekter Sinuslift (Summers-Technik) | externer Sinuslift (Tatum-Technik) | Knochenersatzmaterialien | Membrantechniken | Augmentation mittels J-graft (retromolarer Knochenblock) | Rekonstruktion hochatropher Kiefer mit Beckeninnenschaukelaugmentationen **Praxis (Live- bzw. Videodemonstration):** Im Kurs werden die verschiedenen Techniken anhand unterschiedlicher Modelle und am Tierpräparat gezeigt | Mittels eines Sinusliftmodells werden der externe und der indirekte Sinuslift demonstriert | An einem Schädelmodell wird ein retromolarer Knochenblock entnommen, der dann mittels Zugschraubenosteosynthese auf einen präformierten Defekt im Unterkiefer fixiert wird | An einem Tierkiefer wird ein Bindegewebestransplantat gehoben und dann mit Envelope-Technik zur Abstützung des Bindegewebes fixiert

Kursgebühr

Kursgebühr (inkl. DVD)

195,– € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

39,– € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress (Vorträge) am Samstag um 50,– € netto.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.



UPDATE Sinuslifttechniken und die Chirurgie der Kieferhöhle von A–Z. Der endoskopisch kontrollierte Sinuslift (Ein Demonstrations- und Arbeitskurs)

Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin

Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin



09.00 – 13.00 Uhr (inkl. Pause)

Zusammenfassung

Vor, aber auch nach der Sinusbodenaugmentation und dem Setzen von Implantaten stellen sich Fragen, auf die exemplarisch anhand typischer klinischer Beispiele eingegangen wird. Während des Kurses werden die einzelnen Übungsschritte erläutert, demonstriert und mit klinischen Beispielen hinterlegt.

Kursinhalte

Theorie:

Bedeutung der Kieferhöhle aus zahnärztlicher Sicht | Möglichkeiten der zahnärztlichen Diagnostik im Grenzbereich zur HNO | Zahnärztliche Chirurgie am Alveolarfortsatz und Kieferhöhle | Der Sinuslift und Knochenaufbau am Kieferhöhlenboden (div. Techniken) | Komplikationen bei Eingriffen im Bereich der Kieferhöhle

Video- und Livedemonstration am Modell:

Setzen von drei Implantaten auf jeder Seite | Sinuslift auf beiden Seiten | Endoskopie über die Fossa canina | Endoskopisch kontrollierter Sinuslift | Abtragung einer Zyste über die Fossa canina | Bimeatale Abtragung einer Zyste | Osteoplastischer Zugang über die Fossa canina nach Lindorf | Kontrolle der topografischen Anatomie durch Öffnen eines präformierten Fensters in der Kieferhöhle auch ohne Endoskop

Praktische Übungen (Hands-on):

Fenestrierung am rohen Ei mit dem DASK (Dentium Advanced Sinus Kit) | Setzen von Implantaten | Augmentation und Sinuslift am Modell

Kursgebühr

Kursgebühr (inkl. DVD)

195,— € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

39,— € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress (Vorträge) am Samstag um 50,— € netto.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

SEMINAR A

Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis

20-Stunden-Kurs mit Sachkundenachweis

Iris Wälter-Bergob/Meschede

Freitag, 12. Mai 2017: 12.00 – 19.00 Uhr (inkl. Pausen)

Samstag, 13. Mai 2017: 09.00 – 19.00 Uhr (inkl. Pausen)

Viele KZVen fordern inzwischen einen 20-Stunden-Kurs mit einem entsprechenden praktischen Anteil, um den Anforderungen für den Sachkundenachweis auf dem Gebiet der Praxishygiene zu genügen. Aus diesem Grund wurde das erfolgreiche Kursformat 2016 noch einmal komplett überarbeitet und neu aufgestellt. Der aktuelle 20-Stunden-Kurs bietet den Teilnehmern jetzt einen idealen Zugang zum neuesten Stand des Wissens und der Technik auf dem Gebiet der Praxishygiene, in dem sowohl Kenntnisse als auch Fertigkeiten und Verhaltensweisen entsprechend der neuen Verordnung über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen vermittelt werden. Ein besonderes Highlight ist in diesem Zusammenhang der Einsatz des DIOS HygieneMobils, wodurch eine besonders praxisnahe Ausbildung ermöglicht wird.

Nach Absolvierung des Lehrgangs zum/zur Hygienebeauftragten für die Zahnarztpraxis sollen die Teilnehmer/-innen in der Lage sein, die Hygiene durch Maßnahmen zur Erkennung, Verhütung und Bekämpfung von nosokomialen Infektionen zu verbessern.

Kursinhalte

Einführung in die Hygiene | Einführung in die Grundlagen der Bakteriologie und Mikrobiologie | Berufsbild und Aufgaben von Hygienebeauftragten in der Zahnarztpraxis | Grundlagen und Richtlinien in der Hygiene, Unfallverhütungsvorschriften | Hygienepläne | Hygienemaßnahmen bei übertragbaren Krankheiten (IfSG) | Abfall und Entsorgung | Instrumentenkunde | Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten | Räumliche und organisatorische Aspekte des Aufbereitungsraumes | Händedesinfektion | Anforderungen an den Betrieb von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (RDG) | Erstellen von Verfahrens- und Arbeitsanweisungen zur Aufbereitung | Aufbereitung von Praxiswäsche | RKI/BfArM/KRINKO 2012 | Medizinproduktegesetz (MPG) | Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) | Desinfektionspläne | Funktion und Aufbewahrung hygienerelevanter medizinisch-technischer Geräte und Instrumente/Gerätebuch

Freitag, 12. Mai 2017

Team-Programm



Seminar mit praktischen Übungen
und dem DIOS HygieneMobil

Schwerpunkte der Aufbereitung:

Sachgerechtes Vorbereiten (Vorbehandeln, Sammeln, Vorreinigen, Zerlegen) | Reinigung/Desinfektion, Spülung und Trocknung | Prüfung auf Sauberkeit und Unversehrtheit | Pflege und Instandsetzung | Funktionsprüfung | Verpackung und Sterilisation | Kennzeichnung | Umgang mit Sterilgut und Sterilgutlagerung

Personalschulung inklusive praktischer Übungen

DIOS HygieneMobil

DAC, RDG, Sichtkontrolle per EDV, div. Tests und die Unterstützungsmöglichkeiten der Arbeit durch EDV-elektronische Dokumentation

METASYS

Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, Absaugung und Entsorgung dental, Hygienepläne

hawo

Unterschiedliche Siegelgeräte und die dazugehörigen Tests (Seal Check, Tintentest, Peel Test), Validierung

W&H

Aufbereitungsgerät – Assistina 3x3 | Sterilisationsprozess mit allen Tests (Helix-Test, Bowie & Dick) | Validierung

IWB Consulting

Manuelle Aufbereitung, Händedesinfektion, Einteilung der Medizinprodukte in die Risikogruppen

Abschluss

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test | Online-Prüfung (Die Zugangsdaten erhalten Sie am Ende des Kurses.)

Zertifikat nach bestandener Online-Prüfung

inklusive umfassendem Kursskript

Dieser Kurs wird unterstützt durch



SEMINAR B

Ausbildung zur zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten QMB
Christoph Jäger/Stadthagen

09.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pausen)

Zusammenfassung

Nur gut ausgebildete QMB bringen die Praxis ans Ziel! Die Praxisleitung hat die Aufgabe der Einführung eines gesetzlich geforderten QM-Systems. Nur wer soll es machen? Eine QMB muss her! Aber besitzt diese Mitarbeiterin auch die fachliche Qualifikation, ein einfaches und händelbares QM-System einzuführen? Wahrscheinlich nicht!

Die teilnehmenden Mitarbeiter erhalten nach der bestandenen Prüfung ein Zertifikat zur „Zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten für Zahnarztpraxen“. Die OEMUS POWER Ausbildung ist konzipiert worden für Praxen, die bereits ein QM-System eingeführt haben oder jetzt durchstarten möchten.

In zahlreichen interessanten Workshops erlernen und vertiefen die Teilnehmerinnen die Grundelemente eines einfachen, schlanken und verständlichen QM-Systems. Wertvolle Tipps werden vermittelt, damit die Einführung oder Weiterentwicklung ein voller Erfolg wird.

Verabschieden Sie sich von teuren QM-Systemen und investieren Sie in die Ausbildung derer, die Sie mit dem Aufbau bzw. mit der Weiterentwicklung Ihres QM-Systems beauftragt haben. Profitieren Sie bzw. Ihre QMB von der 27-jährigen Erfahrung des bundesweit bekannten QM-Trainers Christoph Jäger. Wir werden Sie nicht enttäuschen.

Gerne sind auch Sie als Praxisnaher an der Ausbildung herzlich willkommen.

Kursinhalte

QM-Grundwissen | Gesetzliche Rahmenbedingungen | Grundlagen zur QM-Dokumentation. **Workshop 1:** Wir entwickeln den Aufbau eines einfachen QM-Handbuches. **Workshop 2:** Wir entwickeln ein einfaches Inhaltsverzeichnis | Praxisabläufe leicht gemacht | Die wichtigsten Unterlagen in einem QM-System. **Workshop 3:** Wir entwickeln unser erstes Ablaufdiagramm | Der PDCA Zyklus als Motor eines QM-Systems | Das Risikomanagement. **Workshop 4:** Gemeinsam bearbeiten wir MUSTER Risikoanalysen | Verantwortung und Organisation. **Workshop 5:** Eine einfache Verantwortungstabelle kann helfen. **Workshop 6:** Ein Organigramm gibt Klarheit innerhalb der Praxisorganisation | Wissenswertes zu Belehrungen | Symbole, Piktogramme und Kennzeichnungen | Staatliche Fördermittel für eine Praxisberatung | Download der neuen Unterlagen aus dem Internet | Wissensabfrage der QMB-Ausbildung mit einem Multiple-Choice-Test [inklusive umfassendem Kursskript](#)

Samstag, 13. Mai 2017

Team-Programm

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE

- | | |
|-------------------|---|
| 09.00 – 09.05 Uhr | Eröffnung |
| 09.05 – 09.45 Uhr | Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten
Zahnpasta – Ein Kosmetikum mit
medizinischer Wirkung |
| 09.45 – 10.25 Uhr | Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg
Systematik der Parodontitisbehandlung im
Praxisteam |
| 10.25 – 10.30 Uhr | Diskussion |
| 10.30 – 11.00 Uhr | Pause/Besuch der Industrieausstellung |

11.00 – 15.00 Uhr **TABLE CLINICS**

Die Referenten betreuen unter einer konkreten Themenstellung einen „Round Table“. Es werden Studien, Techniken sowie praktische Anwendungsmöglichkeiten vorgestellt, bei denen die Teilnehmer/-innen die Gelegenheit haben, mit den Referenten/-innen und anderen Teilnehmer/-innen zu diskutieren und Fragen zu stellen.

[Informationen zu den Table Clinics siehe S. 15!](#)

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE

- | | |
|-------------------|--|
| 15.15 – 15.55 Uhr | Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg
Schleimhaut unauffällig.
Oder vielleicht doch nicht? |
| 15.55 – 16.35 Uhr | Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg
Nachsorge beim Parodontitispatienten (UPT) –
Recall mit System |
| 16.35 – 16.45 Uhr | Abschlussdiskussion |

TABLE CLINICS

11.00 – 11.40 Uhr	1. Staffel
11.50 – 12.30 Uhr	2. Staffel
12.30 – 13.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
13.30 – 14.10 Uhr	3. Staffel
14.20 – 15.00 Uhr	4. Staffel
15.00 – 15.15 Uhr	Pause

- TC ❶ Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten**
Häusliche Mundhygiene: Mysterien und Fakten
- TC ❷ Prof. Dr. Thorsten M. Ausschill/Marburg**
Neues aus der Welt der Zahnaufhellung und Darlegung der aktuellen Gesetzeslage
- TC ❸ Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg**
Pulverstrahl in der Prophylaxe:
Ganz so einfach ist es doch nicht!
- TC ❹ Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg**
Antibakterielle Mundhygieneprodukte – Was, wann, wie?
- TC ❺ Sabine Hiemer/Dresden**
Zeig mir Deine Zähne – ich erzähl aus Deinem Leben.
Perspektiven in der Prävention – Möglichkeiten zur Unterstützung eines positiven Klimas in der Mundhöhle – Tipps und Tricks aus dem Praxisalltag
(Sunstar GUM)

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einer Tischdemonstration teilnehmen können (also insgesamt vier) und kreuzen Sie die von Ihnen gewählten Table Clinics auf dem Anmeldeformular an.

VERANSTALTUNGSORT



Hotel Palace Berlin
Budapester Straße 45
10787 Berlin
Tel.: 030 2502-0
www.palace.de

SO KOMMEN SIE ZUM KONGRESS

Entfernungen

Bahnhof Zoologischer Garten: 500 Meter

Stadtautobahn Ausfahrt „Zentrum“: 2 Kilometer

Flughafen Tegel (Entfernung ca. 9 km): Taxi: 20–30 Minuten,

Bus X9: 22 Minuten, bis Haltestelle Zoologischer Garten (alle 10 Min.)

Flughafen Berlin Schönefeld (Entfernung ca. 24 km): Taxi: 30 Minuten

Nähere Informationen unter folgendem Link:

<http://www.palace.de/de/lageanfahrt.html>



ZIMMERBUCHUNGEN

im Veranstaltungshotel und in unterschiedlichen Kategorien

PRIMECON

Tel.: 0211 49767-20 | Fax: 0211 49767-29

wolters@primecon.eu | www.primcon.eu

Begrenzte Zimmerkontingente im Kongresshotel bzw. weiteren Hotels bis zum 13. April 2017. Nach diesem Zeitpunkt: Zimmer nach Verfügbarkeit und tagesaktuellen Raten

ANREISE MIT DER DEUTSCHEN BAHN



Die OEMUS MEDIA AG bietet Ihnen in Kooperation mit der Deutschen Bahn Sonderkonditionen für eine entspannte und komfortable Anreise zu Ihrer Veranstaltung an. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter Events.

HAUPTKONGRESS

Freitag, 12. Mai 2017 und Samstag, 13. Mai 2017

(Teilnahme an den Table Clinics und Vorträgen.)

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 28.02.2017)	205,- € zzgl. MwSt.
Zahnarzt	230,- € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis)	125,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	118,- € zzgl. MwSt.

Bei Tageskarten reduziert sich die ausgewiesene Kongressgebühr um 25% und die Tagungspauschale um 50%.

PRE-CONGRESS SEMINARE

Freitag, 12. Mai 2017

Seminar ① UPDATE Implantologische Chirurgie	195,- € zzgl. MwSt.
Seminar ② UPDATE Sinuslift	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (pro Kurs)*	39,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme an den Pre-Congress Seminaren reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress um 50,- € netto und die Tagungspauschale wird gegengerechnet.

TEAM-PROGRAMM

Seminar A – Hygiene (Freitag und Samstag)

Zahnarzt	275,- € zzgl. MwSt.
Helferin	224,- € zzgl. MwSt.
Teampreis (ZA + ZAH)	448,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (beide Tage, pro Person)*	118,- € zzgl. MwSt.

Seminar B – QM (Freitag)

Tagungspauschale*	109,- € zzgl. MwSt.
	59,- € zzgl. MwSt.

Vorträge und Table Clinics (Samstag)

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 28.02.2017)	160,- € zzgl. MwSt.
Zahnarzt	185,- € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis)/Zahnärztliches Personal	109,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	59,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

VERANSTALTER/ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-290

event@oemus-media.de, www.oemus.com



Online-Anmeldung unter: www.innovationen-implantologie.de

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Dr. Frank Palm, Priv.-Doz. Dr. Guido Sterzenbach

WISSENSCHAFTLICHER KOOPERATIONSPARTNER

Charité – Universitätsmedizin Berlin, CC 3 für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Abt. f. Zahnärztl. Prothetik, Alterszahnmed. u. Funktionslehre (CBF)

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für die OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10% Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z. B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei der OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 35,-€ zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuankündigung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist die OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. Die OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Während des Kongresses, Seminars und Workshops werden vom Veranstalter Video- und Fotoaufnahmen gemacht. Diese dienen der Berichterstattung und auch der Vorankündigung sowie Vermarktung künftiger Veranstaltungen.
13. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
14. Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0341 48474-308 und während der Veranstaltung unter der Rufnummer 0173 3910240.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlungen des Beirats Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. **Bis zu 16 Fortbildungspunkte.**

AUSSTELLERVERZEICHNIS

Stand: 25.01.2017



18. EXPERTENSYMPOSIUM „INNOVATIONEN IMPLANTOLOGIE“

IMPLANTOLOGY START UP 2017

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig



Für das **18. EXPERTENSYMPOSIUM „INNOVATIONEN IMPLANTOLOGIE“/IMPLANTOLOGY START UP 2017** am 12./13. Mai 2017 in Berlin melde ich folgende Personen verbindlich an:

Team-Programm

☐ Seminar A (Fr./Sa.)

☐ Seminar B (Fr.)

☐ Vorträge (Sa.)

☐ TC **1** Zimmer

☐ TC **2** Ausschill

☐ TC **3** Petersilka

☐ TC **4** Arweiler

☐ TC **5** Hiemer

Freitag

☐ Seminar **1**

☐ Seminar **2**

☐ Vorträge

TC 1. Staffel:

TC 2. Staffel:

TC 3. Staffel:

Samstag

☐ Vorträge

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

(Bitte zutreffendes ankreuzen bzw. Nummer eintragen.)

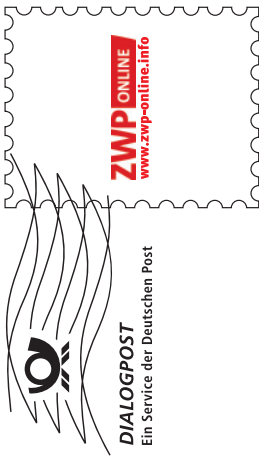
Online-Anmeldung: www.innovationen-implantologie.de

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen 2017 erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)



ZWP ONLINE
www.zwp-online.info